

**Hugo Richter, Verlagsbuchhandlung
in Davos.**

[40780]

P. P.

Zu anerkannt wirksamster Insertion erlaube mir Ihnen meine nachstehend aufgeführten Zeitschriften zu empfehlen:

Davoser Zeitung und Bündner Volksblatt. 16. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 15 Cts. = 12 ₤.

Die „Davoser Zeitung“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und wird nicht nur von allen hiesigen Einwohnern und den meisten der hier weilenden Kurgäste (über 11 000 im Jahr) gelesen, sondern ist auch im benachbarten Prättigau die gelesenste Zeitung und hat ausserdem im ganzen anderen Kanton Graubünden und im St. Gallischen Rheinthale eine weite Verbreitung. Dieselbe kann mithin allen Handel- und Gewerbetreibenden als wirksames Publikationsmittel empfohlen werden.

Davoser Blätter, Kurzeitung und Fremdenliste. 21. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 25 Cts. = 20 ₤.

Die „Davoser Blätter“ erscheinen während des ganzen Jahres wöchentlich einmal in deutscher und englischer Sprache und haben ihren Leserkreis unter einem durchweg wohlhabenden Publikum, indem dieselben nicht nur von allen hier anwesenden Kurgästen (Frequenz der letzten Jahre über 11 000 Personen) gelesen und teilweise auch nach Rückkehr in die Heimat noch jahrelang fortgehalten werden, sondern auch in den Lesesälen der meisten grösseren Kuretablissemens der Schweiz, Deutschlands, Oesterreichs, Südfrankreichs und Norditaliens aufliegen. Die „Davoser Blätter“ werden ferner an circa 500 hervorragende Aerzte und Professoren aller Länder Europas und Nordamerikas versandt und, wie die Erfahrung lehrt, von diesen auch gelesen und in ihren Wartezimmern ausgelegt. Inserate in denselben finden mithin in den denkbar weitesten Kreisen unter einem gebildeten und gut situierten Publikum Verbreitung.

The Anglo-Swiss Gazette. An English Weekly Newspaper for Continental Readers. 1. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 25 Cts. = 20 ₤.

Die „Anglo-Swiss Gazette“ erscheint wöchentlich einmal in englischer Sprache und wurde durch hiesige Engländer ins Leben gerufen als gemeinsames Organ für die vielen Tausende von Engländern und Amerikanern, welche Jahr aus Jahr ein in der Schweiz beständig wohnen oder reisen.

Die „Anglo-Swiss“ wird ausserdem auf den Monopol-Zeitungs-bureaux aller grösseren Bahnstationen Grossbritanniens verkauft.

Der praktische Forstwirth für die Schweiz. 27. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 25 Cts. = 20 ₤.

„Der praktische Forstwirth“ erscheint monatlich einmal und ist unter den Förstern, Forstverwaltungen, Gemeindevorständen, Waldbesitzern und Holzhändlern der deutsch redenden Schweiz überaus stark verbreitet.

L'Italia. Giornale novellistico per lo studio della lingua italiana. 1. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 25 Cts. = 20 ₤.

Die „Italia“ erscheint monatlich zweimal und hat, trotz ihres kurzen Bestehens, schon einen ausgedehnten Leserkreis in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz, hauptsächlich an Handels- und Gewerbeschulen, Knaben- und Mädcheninstituten, unter Sprachlehrern und jungen Kaufleuten, in Künstlerkreisen und überhaupt unter allen Freunden der italienischen Sprache und Litteratur.

Wochenblatt der Davoser Zeitung. 12. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 10 Cts. = 8 ₤.

Erscheint wöchentlich einmal und wird fast ausschliesslich von den Landwirten des Prättigaus und der Landschaft Davos gelesen.

Prättigauer Fremdenliste. 5. Jahrgang. Preis für den Raum einer Petitzeile 25 Cts. = 20 ₤.

Erscheint nur während der Sommersaison wöchentlich einmal und wird an alle Sommergäste der Kurorte, Sommerfrischen und Touristenstationen des Prättigaus gratis verteilt.

Probenummern aller sechs Zeitungen stehen auf Wunsch gratis und franko zu Diensten

Davos, Mitte Oktober 1892.

Hugo Richter,
Verlagsbuchhandlung.

Gebrüder Hug, Leipzig

liefern Musik-Sortiment mit
45%
übernehmen
Commissionen und
Auslieferungen.

Wiederholte Bittel

[43771]

Unverlangt keine Novitäten mehr! Trotzdem unverlangt Eingehendes geht unter Nachnahme von 50 ₤ pro Kilo zurück. Wir wählen unseren Bedarf selbst. — Hingegen sind uns Anzeigen über hervorragende Novitäten vor Erscheinen sehr erwünscht, eventuell unter Kreuzband. Hierzu genügt Einsendung der Faktur vor allgemeiner Versendung, wie es bereits mehrere Firmen in beiderseitigem Interesse zu thun pflegen.

Unsere Herren Kommissionäre sind beauftragt, unverlangte Sendungen zurückzuweisen. Vorkommenden Falles werden wir uns auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Hochachtungsvoll

Linz a/Donau, den 25. Oktober 1892.

F. J. Ebenhöch'sche Buchhandlung
(Heinrich Korb.)

10 000 Originale und Galvanos

[28] aus unsern bekannten Prachtwerken liefern wir zu sehr mässigen Preisen, event. auch leihweise für Unternehmungen in deutscher Sprache und fürs Ausland.

Bei Bedarf bitten um genaue Angabe der Sujets.

Den soeben erschienenen Galvano-Katalog bitten zu verlangen.

Leipzig.

H. Schmidt & C. Günther.

**Wilhelm Issleib (Gustav Schuhr)
Buchdruckerei.**

Berlin S. W. 48., Wilhelmstr. 119/120.

[1422]

Seit Jahresfrist mehr als dreifach vergrösserte Offizin empfiehlt sich bei reichster Schriftenauswahl

speziell allen Berliner Firmen.

Die Druckausstattung der Erzeugnisse meiner Druckerei findet bei Kennern ungeteilte Anerkennung.

Mässige Preise!

Ausgedehnter Kredit.

Mit Kostenanschlägen etc. stehen jederzeit gern zu Diensten.

Galvanos

[455] von mehr als 600 landschaftlichen Abbildungen (teils Oktav, teils Quart), welche fast alle europäischen Länder — insbesondere Grossbritannien und Skandinavien — behandeln, liefern wir zu

10 ₤ pro □-Centimeter,

gestatten deren Verwendung jedoch nur für Unternehmungen in deutscher Sprache. Besonders Verleger illustrierter Unterhaltungsblätter machen wir auf dieses gediegene Illustrationsmaterial aufmerksam.

Verzeichnisse dieser Abbildungen stellen wir kostenfrei zur Verfügung, ebenso leihweise die betr. Werke oder ungerichtete Abzüge aller oder einzelner Objekte.

Gleichzeitig bringen wir das reiche und vielseitige Material unserer

Cliché-Kataloge

(2 Abteilungen)

in Erinnerung; dieselben stehen bedingungsweise zu Diensten, der dafür in Rechnung gestellte Betrag wird gutgeschrieben, sobald Galvanobestellung erfolgt.

Aus der grossen Anzahl Originale der für fremde Sprachen verkäuflichen Illustrationen

vornehmlich naturwissenschaftliche Objekte, über die wir und besonders unser Breslauer Haus verfügen, haben wir einen Probenbogen nebst einer erläuternden Uebersicht hergestellt, beides steht kostenfrei zur Verfügung und bitten wir zu verlangen.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

Achtung! Für Weihnachten!

[45827]

Wer tauscht Galanterie-, Leder-, echte Japan- u. China-Waren, Rippfächer, Moraständer, Rahmen, Spiele, Büsten, Vasen, Bilder u. gegen gleiche Waren oder andere Objekte aus? Alles gut erhalten, meist beste Qualität, keine Schwindelware! — Angebote unter H. K. # 45827 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.